



Niederschrift

über die Sitzung

des Stadtrates

am 24.03.2021

Anwesend

- Vorsitz

Michael Ebling

- Verwaltung

Günter Beck
Manuela Matz
Dr. Eckart Lensch
Katrín Eder
Marianne Grosse
Volker Hans

(Vorsitz bei Punkt 32)

- Stadtratsmitglieder

Andreas Behringer
Marita Boos-Waidosch
Dr. Franziska Conrad
Maurice Conrad
David Dietz
Christine Eckert
Fabian Ehmann
Sabine Flegel
Thomas Gerster
Alexandra Gill-Gers
Ansgar Helm-Becker
Corinne Herbst
Dr. Brian Huck
Dr. Wolfgang Klee
Daniel Köbler, MdL
Ellen Kubica
Marcel Kühle
Arne Kuster
Karsten Lange
Myriam Lauzi
Martin Malcherek
Lothar Mehlhose
Dr. Claudius Moseler
David Nierhoff
Anette Odenweller
Dr. Markus Reinbold
Leonie Sayer
Jana Schweiß
Claudia Siebner

(anwesend ab 15:30 Uhr)

Stephan Stritter
Erwin Stufler
Daniela Zaun
Christine Zimmer

- Schriftführung

Natalie Bauernschmitt

Entschuldigt fehlen

- Stadtratsmitglieder

Tim Avemarie-Scharmann
Natascha Bauer-Bertram
Dr. Matthias Dietz-Lenssen
Ursula Groden-Kranich, MdB
Klaus Hafner
Gunther Heinisch
Kamil Ivecen
Ruth Jaensch
Martin Kinzelbach
Johannes Klomann, MdL
Sylvia Köbler-Gross
Walter Koppius
Martina Kracht
Dr. Eleonore Lossen-Geißler
Carmen Mauerer
Daiana Neher
Tupac Orellana
Dr. Rupert Röder
Christin Sauer
Uta Schmitt
Hannsgeorg Schöning
Gerd Schreiner, MdL
Norbert Solbach
Dr. Peter Tress
Mareike von Jungenfeld
Cornelia Willius-Senzer, MdL
Dagmar Wolf-Rammensee

Tagessordnung

a) öffentlich

1. Verabschiedung von ausgeschiedenen Ratsmitgliedern
55. Resolution Istanbul-Konvention (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, DIE LINKE, ÖDP, PIRATEN&VOLT)
Vorlage: 0526/2021

TEIL I

Anfragen

2. Spezialreinigungsmaschinen sog. Kaugummientfernungsmaschinen (AfD)
Vorlage: 0294/2021
3. Opfer- vor Täterschutz! Öffentliche Sicherheit im Bereich der Hechtsheimer Straße (AfD)
Vorlage: 0317/2021
4. Rahmenbedingungen für Wahlhelfer (AfD)
Vorlage: 0383/2021
5. Kriterien für die Vergabe von freien Plätzen in den städtischen Kindertagesstätten (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0398/2021
6. Sachstand Zweckentfremdungssatzung (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorlage: 0399/2021
7. Landesgartenschau (DIE LINKE)
Vorlage: 0462/2021
8. Mehrbedarf beim Jobcenter Mainz (DIE LINKE)
Vorlage: 0464/2021)
9. KFZ-Zulassungsstelle der Stadt Mainz in der Elly-Beinhorn-Straße - Corona (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0466/2021
10. Stand der digitalen Dienstleistungen der Mainzer Stadtverwaltung (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0467/2021
11. Verkauf von städtischen Grundstücken durch die Mainzer Stadtverwaltung und stadtnahe Gesellschaften (FREIE WÄHLER)
Vorlage: 0468/2021

12. Bauschuttdeponie Steinbruch Laubenheim (ÖDP)
Vorlage: 0469/2021
13. Arbeit der Jüdischen Gemeinde in Mainz stärken (CDU)
Vorlage: 0470/2021
14. Zufahrt und Beschilderung des neuen Fahrradparkhauses Hauptbahnhof West (CDU)
Vorlage: 0471/2021
15. Hygiene- und Belüftungskonzepte an den Mainzer Schulen (CDU)
Vorlage: 0472/2021
16. Sperrung der Kapuzinerstraße (CDU)
Vorlage: 0473/2021
17. Beratungsangebot für sexuell übertragbare Krankheiten (PIRATEN&VOLT)
Vorlage: 0474/2021
18. Sachstand "Autofrei-Antrag" (PIRATEN&VOLT)
Vorlage: 0475/2021
19. Wahlwerbung im Zuge der Landtagswahl 2021 (PIRATEN&VOLT)
Vorlage: 0476/2021
20. Vegetarisches und veganes Angebot in städtischen Einrichtungen (PIRATEN&VOLT)
Vorlage: 0477/2021
21. Ankauf des Hotels Schwan zur Sanierung des Gutenberg-Museums (CDU)
Vorlage: 0478/2021
22. E-Government: Mobile Bezahldienste in Massenprozessen (FDP)
Vorlage: 0479/2021
23. Treppe vom Rathausplateau zum Rhein (FDP)
Vorlage: 0480/2021
24. Flächenbilanz in der Mainzer Alt- und Neustadt (FDP)
Vorlage: 0481/2021
54. Katastrophenfall Strom-Blackout (AfD)
25. Fragestunde
 - 25.1. Persönliche Anfrage: Verwendung von kompostierbaren Bio-Abfallbeuteln (Groden-Kranich)
Vorlage: 0504/2021

Anträge

26. Vereine unterstützen - Bürgerhäuser bezahlbar machen (AfD)
Vorlage: 0384/2021
27. Elterninitiativen dauerhaft stärken (CDU) -
Neue Fassung; ersetzt Vorlage Nr. 0455/2021
Vorlage: 0455/2021/2
 - 27.1. gem. Änderungsantrag - Neuer Titel: Elterninitiativen stärken - die Vielfalt der Trägerlandschaft erhalten - (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 0455/2021/1
28. Milieuschutzsatzung Wohnquartier Untere Zahlbacher Straße/Am Linsenberg (ÖDP)
Vorlage: 0494/2021
29. Zukunft Innenstadt - Fortschreibung und Anpassung des
Innenstadtentwicklungskonzepts "IEK" (ÖDP)
Vorlage: 0497/2021
 - 29.1. Gem. Änderungsantrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP zu:
Zukunft Innenstadt - Fortschreibung und Anpassung des Innenstadtentwick-
lungskonzepts "IEK" (ÖDP)
Vorlage: 0497/2021/1
30. Azubi-Offensive für die Mainzer Stadtverwaltung: Wir fördern Fachkräfte!
(Gemeinsamer Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)
Vorlage: 0498/2021
 - 30.1. Ergänzungsantrag zum Antrag Nr. 0498/2021 - „Azubi-Offensive für die
Mainzer Stadtverwaltung: Wir fördern Fachkräfte!“ (Gemeinsamer Antrag
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)" (CDU)
Vorlage: 0498/2021/1
31. Gem. Antrag: Öffnung des Rathausplateaus zum Rhein
(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, ÖDP)
Vorlage: 0500/2021/1
32. Innenstadt unterstützen - ÖPNV und Parken kostenfrei anbieten (CDU) -
Neue Fassung, ersetzt Vorlage Nr. 0501/2021
Vorlage: 0500/2021/1
 - 32.1. Änderungsantrag zu "Innenstadt unterstützen - ÖPNV und Parken kostenfrei
anbieten (CDU) - Neue Fassung, ersetzt Vorlage Nr. 0501/2021" (ÖDP)
Vorlage: 0500/2021/2

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

33. Rheinland-Pfalz-Tag und Landesjubiläum 18. Mai bis 22. Mai 2022
Vorlage: 0292/2021
34. Schlussbericht 2020 des Revisionsamtes
Vorlage: 0299/2021
35. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoringleistungen,
Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0291/2021
36. Entgelte der Stadt Mainz für Gebäudedienstleistungen der GWM;
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung in den Haushaltsjahren 2021 und 2022
Vorlage: 0320/2021
37. Wirtschaftliche Beteiligungen
 - 37.1. Mainzer Stadtwerke AG;
hier: Abschluss eines Vergleichs zwischen der Mainzer Stadtwerke AG/
Mainzer Wärme GmbH/Mainzer Wärme Plus GmbH und innogy SE/E.ON
Energy Solutions GmbH zur Beilegung eines Rechtsstreites hinsichtlich der
Einziehung von 45 % der Geschäftsanteile der E.ON Energy Solutions GmbH
an der Mainzer Wärme Plus GmbH durch die Mainzer Wärme GmbH
Vorlage: 0051/2021
 - 37.2. Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH;
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 0050/2021
 - 37.3. Mainzer Stadtwerke AG;
hier: Wirtschaftsplan 2021
Vorlage: 0071/2021
 - 37.4. Mainzer Stadtwerke AG;
hier: Beteiligungserwerb der Mainzer Stadtwerke AG i.H.v. 50 % an der
insertEFFECT GmbH
Vorlage: 0212/2021
 - 37.5. Mainzer Stadtwerke AG;
hier: Auflösung der Citybahn GmbH mit Ablauf des 31.12.2020
Vorlage: 0252/2021
 - 37.6. Beteiligungsbericht 2020
Vorlage: 0255/2021

- 37.7. Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH;
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 0290/2021
- 37.8. Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH;
hier: Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 0340/2021
38. Errichtung der "Stiftung zur Förderung des neuen Gutenberg-Museums zu Mainz";
hier: Satzungsentwurf vom 05.02.2021
Vorlage: 0318/2021
39. Sechste Änderung des Zentrenkonzepts Einzelhandel;
hier: Darstellung eines Planstandortes "Am Kirchenpfad" in Mainz-Marienborn
Vorlage: 0037/2021
40. Sondernutzungsrichtlinie Altkleidercontainer
Vorlage: 0264/2021
41. Antrag auf Genehmigung eines neuen Bildungsganges an der Berufsbildenden Schule II
Hauswirtschaft und Sozialwesen (Sophie Scholl-Schule);
hier: Fachschule Sozialwesen, Fachrichtung Heilerziehungspflege
Vorlage: 0243/2021
42. Änderung der Satzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen
Vorlage: 0616/2020
43. Ausbau der Radabstellanlagen im Mainzer Stadtgebiet
Vorlage: 2131/2020
44. Umwandlung eines Teilstückes der Dietzstraße in einen verkehrsberuhigten Bereich
Vorlage: 0022/2021
45. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 412.600 Euro für die Maßnahme
„Verkehrssicherheit Kirchstraße“
Vorlage: 0251/2021
46. Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes für die Landeshauptstadt Mainz vom
15.07.2015
Vorlage: 0260/2021
47. Bebauungsplanentwurf "An der Quellwiese (M 105)";
hier: - Durchführung des Bauleitplanverfahrens im beschleunigten Verfahren
gem. § 13 a BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gem. § 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0254/2021

48. Veränderungssperre "M 105-VS"/I
Erste Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfs "An der Quellwiese (M 105)", Satzung "M 105-VS/I";
hier: Beschluss gemäß § 17 BauGB i. V. mit den §§ 14 und 16 BauGB
Vorlage: 0047/2021

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

49. Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien

- 49.1. Besetzung von Gremien
Vorlage: 0002/2021

50. Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]

51. Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]

b) nicht öffentlich

53. Personalangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnet um 15:05 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Herr Oberbürgermeister Ebling führt aus, dass die heutige Sitzung des Stadtrates erneut live übertragen werde. Abrufbar sei die Livestream-Übertragung auf der Internetseite unter www.mainz.de/stadtrat-live. Die Mitglieder des Rates wurden gesondert auf die Art und den Umfang der Datenerhebung hingewiesen. Die Möglichkeit der Veröffentlichung einer Stadtratssitzung ist durch § 2 der Hauptsatzung gegeben.

Aufgrund der nach wie vor aktuellen Corona-Situation hätten sich die Mitglieder des Ältestenrates erneut darauf verständigt, dass die heutige Ratssitzung in verminderter Besetzung stattfinden werde. Darüber hinaus teilt Herr Oberbürgermeister Ebling mit, dass jeder Teilnehmende vor Sitzungsbeginn die Möglichkeit hatte, einen Corona-Selbsttest durchzuführen.

Tagesordnungspunkt 1 „Verabschiedung von ausgeschiedenen Ratsmitgliedern“ entfällt, da das betreffende ehemalige Ratsmitglied seine Teilnahme an der Sitzung kurzfristig abgesagt hat.

Herr Oberbürgermeister Ebling beglückwünscht das anwesende Ratsmitglied, Fabian Ehmann, zur Wahl in den 18. rheinland-pfälzischen Landtag.

Die Antwort zur Anfrage unter Punkt 21 „Ankauf des Hotels Schwan zur Sanierung des Gutenberg-Museums“ (Nr. 0478/2021) enthält nicht öffentliche Bestandteile, sodass diese Antwort im nicht öffentlichen Teil der Sitzung erneut aufgerufen wird.

Die Antwort zur Anfrage Nr. 0206/2021 der AfD-Fraktion „Anfrage Katastrophenfall Strom-Blackout“ liegt vor und wird unter Punkt 54 geführt.

Ein gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP mit neuem Titel „Elterninitiativen stärken - die Vielfalt der Trägerlandschaft erhalten“ (Nr. 0455/2021/1) liegt vor und wird in der Tagesordnung unter Punkt 27.1 geführt.

Zum ÖDP-Antrag unter Punkt 29 „Zukunft Innenstadt - Fortschreibung und Anpassung des Innenstadtentwicklungskonzepts IEK“ (Nr. 0497/2021) liegt ein gemeinsamer Änderungsantrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP vor, der unter Punkt 29.1 geführt wird (Nr. 0497/2021/1).

Die CDU-Fraktion hat einen Ergänzungsantrag zu Punkt 30 gemeinsamer Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD UND FDP „Azubi-Offensive für die Mainzer Stadtverwaltung: Wir fördern Fachkräfte!“ gestellt, der die Nummer 30.1 (Nr. 0498/2021/1) erhält.

Eine neue Fassung des Antrags zu Punkt 31 „gemeinsamer Antrag: Öffnung des Rathausplateaus zum Rhein“ (Nr. 0500/2021/1) der Fraktionen BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP und ÖDP liegt vor.

Zum Antrag der CDU-Fraktion unter Tagesordnungspunkt 32 „Innenstadt unterstützen - ÖPNV und Parken kostenfrei anbieten“ wurde ebenfalls eine neue Fassung (Nr. 0501/2021/1) eingereicht. Hierzu liegt ein Änderungsantrag der ÖDP-Fraktion vor (Nr. 0501/2021/2), der unter Punkt 32.1 geführt wird.

Die Beschlussvorlage zu Punkt 40 „Sondernutzungsrichtlinie Altkleidercontainer“ (Nr. 0264/2021) soll von der Tagesordnung genommen werden.

Eine gemeinsame Resolution der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, DIE LINKE, ÖDP und PIRATEN&VOLT (Nr. 0526/2021) zum Thema „Gegen Gewalt an Frauen - für eine konsequente Umsetzung der Istanbul-Konvention!“ wurde eingereicht und wird unter Punkt 55 geführt. Die Beschlussfassung ohne Aussprache findet im Anschluss zu Tagesordnungspunkt 1 statt.

Der Tagesordnung in der zuvor beschriebenen Form stimmt der Stadtrat einstimmig zu.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Verabschiedung von ausgeschiedenen Ratsmitgliedern

Dieser Punkt entfällt, da das betreffende Ratsmitglied kurzfristig seine Teilnahme an der Sitzung abgesagt hat.

Punkt 55 Resolution Istanbul-Konvention (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, DIE LINKE, ÖDP, PIRATEN&VOLT) Vorlage: 0526/2021

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Resolution einstimmig zu.

T E I L I

Anfragen

Punkt 2 Spezialreinigungsmaschinen sog. Kaugummientfernungsmaschinen (AfD) Vorlage: 0294/2021

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Frau Beigeordneter Eder zur Kenntnis.

Punkt 3 **Opfer- vor Täterschutz! Öffentliche Sicherheit im Bereich der Hechtsheimer Straße (AfD)**
Vorlage: 0317/2021

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 4 **Rahmenbedingungen für Wahlhelfer (AfD)**
Vorlage: 0383/2021

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Ebling ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 5 **Kriterien für die Vergabe von freien Plätzen in den städtischen Kindertagesstätten (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0398/2021

Zu der von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 6 **Sachstand Zweckentfremdungssatzung (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0399/2021

Die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 7 **Landesgartenschau (DIE LINKE)**
Vorlage: 0462/2021

Zu der von Frau Beigeordneter Grosse vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 8 **Mehrbedarf beim Jobcenter Mainz (DIE LINKE)**
Vorlage: 0464/2021

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch zur Kenntnis.

Punkt 9 **KFZ-Zulassungsstelle der Stadt Mainz in der Elly-Beinhorn-Straße - Corona (FREIE WÄHLER)**
Vorlage: 0466/2021

Die Antwort von Frau Beigeordneter Eder liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 10 **Stand der digitalen Dienstleistungen der Mainzer Stadtverwaltung (FREIE WÄHLER)**
Vorlage: 0467/2021

Der Stadtrat nimmt die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Ebling ohne Zusatzfragen zur Kenntnis.

Punkt 11 **Verkauf von städtischen Grundstücken durch die Mainzer Stadtverwaltung und stadtnahe Gesellschaften (FREIE WÄHLER)**
Vorlage: 0468/2021

Herr Stufler fragt zu Punkt 2 der Anfrage nach, ob Herr Bürgermeister Beck Spielraum sehe, mit dem Verkauf von städtischem Eigentum zukünftig anders umzugehen.

Herr Bürgermeister Beck teilt mit, dass dies der Rat entscheide.

Punkt 12 **Bauschuttdeponie Steinbruch Laubenheim (ÖDP)**
Vorlage: 0469/2021

Herr Dr. Moseler fragt, wo in den schriftlichen Unterlagen die Mengenabgabe für die einzelnen Abfallkategorien erfasst sei. Darüber hinaus fragt Herr Dr. Moseler, welche weiteren Maßnahmen zum Schutz von Wildbienen geplant seien und nach den Gründen, wieso die vorhandenen Wildtiere nicht im Gutachten aufgeführt seien.

Frau Beigeordnete Eder sagt zu, die Antwort schriftlich nachzureichen.

Punkt 13 **Arbeit der Jüdischen Gemeinde in Mainz stärken (CDU)**
Vorlage: 0470/2021

Herr Lange bittet um Erläuterung weshalb in der Antwort der Verwaltung der Altenheimkomplex an der Josefstraße als „ehemalig“ bezeichnet werde. Nach seinem Wissenstand werde dieser derzeit noch als Altenheim genutzt. Zudem fragt Herr Lange nach, ob es seitens der Stadt Vorgaben zur Nutzung der vorhandenen Flächen gebe.

Herr Oberbürgermeister Ebling bestätigt Herrn Lange in seiner ersten Aussage, da der Gebäudekomplex nach wie vor als Altenheim genutzt werde. Die Vorgaben zur Nutzung würden sich nach den allgemeinen baurechtlichen Vorgaben richten. Hierzu gebe es keine stadtplanerischen Überlegungen.

Punkt 14 **Zufahrt und Beschilderung des neuen Fahrradparkhauses Hauptbahnhof West (CDU)**
Vorlage: 0471/2021

Herr Gerster fragt, ob in der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses das Radroutennetz, als auch die Beschilderung des Fahrradparkhauses vorgestellt werden könnten.

Frau Beigeordnete Eder sagt dies zu.

Punkt 15 **Hygiene- und Belüftungskonzepte an den Mainzer Schulen (CDU)**
Vorlage: 0472/2021

Herr Dr. Reinbold fragt zu Punkt 2 der Anfrage nach, ob es geplant sei die Lehrerinnen und Lehrer regelmäßig mit FFP2-Masken auszustatten, da dies in der Vergangenheit nur sehr sporadisch der Fall gewesen sei.

Herr Beigeordneter Dr. Lensch führt aus, dass hierfür das Land zuständig sei. Aktuell lägen keine Erkenntnisse hierzu vor.

Punkt 16 **Sperrung der Kapuzinerstraße (CDU)**
Vorlage: 0473/2021

Herr Gerster fragt, wieso entgegen der Antwort zu Frage 1, andere Brücken trotz Denkmalschutz abgerissen und wiederaufgebaut würden. Weiterhin fragt Herr Gerster zu Punkt 3 nach, ob ein Banner, welches auf den geöffneten Einzelhandel hinweise, in der Kapuzinerstraße angebracht werden könne.

Frau Beigeordnete Eder führt aus, dass es sich bei Punkt 3 um eine private Baumaßnahme handele. Sie gebe die Anregung zur konkreteren Prüfung weiter. Die Frage des Ab- und Aufbaus von Brücken werde zur weiteren Beantwortung an die untere Denkmalschutzbehörde weitergeleitet.

Punkt 17 **Beratungsangebot für sexuell übertragbare Krankheiten (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0474/2021

Herr Conrad fragt nach, ob das Nichtvorhandensein der Beratungsangebote bekannt und geplant sei, diese bis zur nächsten Ratssitzung zu implementieren.

Herr Beigeordneter Dr. Lensch führt aus, dass es sich hierbei um eine Angelegenheit des Gesundheitsamtes handele. Eine Beantwortung hierzu stehe noch aus.

Punkt 18 **Sachstand "Autofrei-Antrag" (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0475/2021

Zu der von Frau Beigeordneter Eder vorgelegten Antwort werden keine Zusatzfragen gestellt.

Punkt 19 **Wahlwerbung im Zuge der Landtagswahl 2021 (PIRATEN&VOLT)**
Vorlage: 0476/2021

Die Antwort von Frau Beigeordneter Matz liegt vor. Zusatzfragen gibt es keine.

Punkt 20 **Vegetarisches und veganes Angebot in städtischen Einrichtungen**
(PIRATEN&VOLT)
Vorlage: 0477/2021

Zu der von Herrn Beigeordneten Dr. Lensch vorgelegten Antwort gibt es keine Zusatzfragen.

Punkt 21 **Ankauf des Hotels Schwan zur Sanierung des Gutenberg-Museums**
(CDU)
Vorlage: 0478/2021

Herr Gerster führt aus, dass er einen Widerspruch in der Beantwortung des Punktes 1 zu den in der vergangenen Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses getroffenen Aussagen sehe. Zudem fragt Herr Gerster zu Frage 3, ob bei Kenntnis der Kosten eine andere Entscheidung getroffen worden wäre.

Frau Beigeordnete Grosse erklärt, dass sich die Aussagen in der vergangenen Sitzung des Bau- und Sanierungsausschusses mit der Antwort zur Anfrage nicht widersprechen würden. Es habe Vorgespräche, aber keine konkreten Verhandlungen gegeben. Weiterhin erläutert Frau Beigeordnete Grosse, dass bei der Standortfrage zunächst die Entscheidung der zuständigen Gremien abgewartet werden musste. Ansonsten hätte die Stadt Mainz im Nachhinein die Entscheidung für den Standort des Hotels Schwan nur schwer rechtfertigen können.

Punkt 22 **E-Government: Mobile Bezahldienste in Massenprozessen (FDP)**
Vorlage: 0479/2021

Ohne Zusatzfragen nimmt der Stadtrat die Antwort von Herrn Oberbürgermeister Ebling zur Kenntnis.

Punkt 23 **Treppe vom Rathausplateau zum Rhein (FDP)**
Vorlage: 0480/2021

Die Antwort von Herrn Bürgermeister Beck liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Punkt 24 **Flächenbilanz in der Mainzer Alt- und Neustadt (FDP)**
Vorlage: 0481/2021

Der Stadtrat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Punkt 54 **Katastrophenfall Strom-Blackout (AfD)**
Vorlage: 0206/2021

Herr Kuster fragt, ob es für Pflegeheime ebenfalls ein Katastrophenschutzkonzept gebe.

Herr Oberbürgermeister Ebling sagt zu die Antwort schriftlich nachzureichen.

Punkt 25 **Fragestunde**

Punkt 25.1 **Persönliche Anfrage: Verwendung von kompostierbaren Bio-
Abfallbeuteln (Grodan-Kranich)**
Vorlage: 0504/2021

Die Antwort von Frau Beigeordneter Eder liegt vor. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

Anträge

Punkt 26 **Vereine unterstützen - Bürgerhäuser bezahlbar machen (AfD)**
Vorlage: 0384/2021

Für die AfD-Fraktion begründet Herr Mehlhose den eingereichten Antrag. Weitere Wortmeldungen von Frau Eckert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herrn Gerster (CDU), Herrn Stuf-ler (FREIE WÄHLER) sowie Herrn Dr. Klee (FDP) folgen.

Nach Stellungnahme der Verwaltung durch Herrn Bürgermeister Beck lehnt der Rat den An-trag mehrheitlich ab.

Punkt 27 **Elterninitiativen dauerhaft stärken (CDU) - Neue Fassung; ersetzt Vorlage Nr. 0455/2021**
Vorlage: 0455/2021/2

Punkt 27.1 **gem. Änderungsantrag - Neuer Titel: Elterninitiativen stärken - die Vielfalt der Trägerlandschaft erhalten - (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)**
Vorlage: 0455/2021/1

Frau Siebner begründet den vorliegenden Antrag für die CDU-Fraktion. Frau Kubica (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Frau Schneiß (SPD), Herr Dr. Klee (FDP) und Frau Sayer (DIE LINKE) sprechen für ihre jeweiligen Fraktionen zu Punkt 27.

Herr Beigeordneter Dr. Lensch spricht für die Verwaltung. In der darauffolgenden Abstimmung erhält der gemeinsame Änderungsantrag unter Punkt 27.1 eine einstimmige Zustimmung seitens des Rates. Der CDU-Antrag hat sich damit erledigt. Frau Siebner gibt eine persönliche Erklärung ab, dass es ihr wichtig sei, sich gemeinsam für die Stärkung der Elterninitiativen auszusprechen und kündigt an, die von ihr benannten Punkte in der Ausschlussdiskussion thematisieren zu wollen.

Punkt 28 **Milieuschutzsatzung Wohnquartier Untere Zahlbacher Straße / Am Linsenberg (ÖDP)**
Vorlage: 0494/2021

Herr Dr. Moseler begründet für die ÖDP-Fraktion den Antrag zu Punkt 28 der Tagesordnung. Weitere Redebeiträge von Herrn Köbler (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herrn Gerster (CDU), Frau Zimmer (SPD), Herrn Dr. Klee (FDP), Herrn Malcherek (DIE LINKE), Herrn Kuster (AfD) sowie Herrn Stufler (FREIE WÄHLER) folgen in der Antragsdebatte. Herr Stufler stellt dabei einen Antrag nach § 14 Abs. 3 der Geschäftsordnung zur Aufhebung der ihm zur Verfügung stehenden Redezeit. Der Antrag wird seitens des Rates mehrheitlich abgelehnt.

Nach einem weiteren Wortbeitrag von Herrn Behringer (SPD) spricht Frau Beigeordnete Grosse für die Verwaltung. In der daraufhin stattfindenden Abstimmung findet der Antrag keine Mehrheit im Rat.

Punkt 29 **Zukunft Innenstadt - Fortschreibung und Anpassung des Innenstadtentwicklungskonzepts "IEK" (ÖDP)**
Vorlage: 0497/2021

Punkt 29.1 **Gem. Änderungsantrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP zu: Zukunft Innenstadt - Fortschreibung und Anpassung des Innenstadtentwicklungskonzepts "IEK" (ÖDP)**
Vorlage: 0497/2021/1

Für die antragstellende Fraktion begründet Herr Dr. Moseler (ÖDP) den vorliegenden Antrag. Weitere Wortmeldungen sind von Herrn Dr. Huck (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herrn Behringer (SPD), Herrn Dietz (FDP), Frau Odenweller (CDU), Herrn Kuster (AfD), Herrn Stufler (FREIE WÄHLER) sowie Herrn Conrad (PIRATEN&VOLT) zu verzeichnen.

Nach Stellungnahme für die Verwaltung durch Frau Beigeordnete Grosse wird die durch Herrn Dr. Moseler beantragte Überweisung mehrheitlich abgelehnt. Auch einem Geschäftsordnungsantrag durch Herrn Dr. Moseler wird nicht zugestimmt, wonach der Hauptantrag zu Punkt 29 zuerst abgestimmt werden sollte. In der nun folgenden Abstimmung wird dem gemeinsamen Änderungsantrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD und FDP mehrheitlich zugestimmt. Der Antrag der ÖDP-Fraktion wird seitens des Rates mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 30 **Azubi-Offensive für die Mainzer Stadtverwaltung: Wir fördern Fachkräfte! (Gemeinsamer Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)**
Vorlage: 0498/2021

Punkt 30.1 **Ergänzungsantrag zum Antrag Nr. 0498/2021 - "Azubi-Offensive für die Mainzer Stadtverwaltung: Wir fördern Fachkräfte! (Gemeinsamer Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FDP)" (CDU)**
Vorlage: 0498/2021/1

Frau Schneiß begründet für die SPD-Fraktion den vorliegenden Antrag. Herr Ehmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Herr Dr. Klee (FDP), Herr Lange (CDU), Herr Mehlhose (AfD), Herr Dr. Moseler (ÖDP) sowie Frau Gill-Gers (SPD) sprechen ebenfalls zu diesem Antrag.

Herr Oberbürgermeister Ebling informiert den Rat über die Hinweise zur Zulässigkeit dieses Antrages, die im Ältestenrat besprochen wurden. Frau Amtsleiterin Spengler ergänzt daraufhin, dass Punkt 3 des Hauptantrages rechtswidrig sei, da eine zeitliche Bindung von Beschäftigten in Arbeitsverträgen auf der Grundlage von gewährten Fortbildungen o. ä. nicht möglich sei.

Dem Antrag zu Punkt 30 sowie dem unter Punkt 30.1 geführten Ergänzungsantrag wird seitens des Rates einstimmig zugestimmt.

Punkt 31 **Gem. Antrag: Öffnung des Rathausplateaus zum Rhein (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU, SPD, FDP, ÖDP)**
Vorlage: 0500/2021/1

Die Begründung des Antrages erfolgt durch Frau Dr. Conrad (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN). Weitere Redebeiträge von Herrn Gerster (CDU), Frau Gill-Gers (SPD), Herrn Dietz (FDP), Herrn Dr. Moseler (ÖDP), Herrn Malcherek (DIE LINKE), Herrn Mehlhose (AfD), Herrn Conrad (PIRATEN&VOLT) sowie Herrn Stufler (FREIE WÄHLER) folgen.

Nach Stellungnahme der Verwaltung durch Herrn Bürgermeister Beck wird der vorliegende Antrag mehrheitlich angenommen.

Punkt 32 **Innenstadt unterstützen - ÖPNV und Parken kostenfrei anbieten (CDU) - Neue Fassung, ersetzt Vorlage Nr. 0501/2021**
Vorlage: 0501/2021/1

Punkt 32.1 **Änderungsantrag zu "Innenstadt unterstützen - ÖPNV und Parken kostenfrei anbieten (CDU) - Neue Fassung, ersetzt Vorlage Nr. 0501/2021" (ÖDP)**
Vorlage: 0501/2021/2

Frau Flegel begründet den eingereichten Antrag für die CDU-Fraktion. Herr Dr. Moseler (ÖDP), Herr Helm-Becker (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Frau Herbst (SPD), Herr Dietz (FDP), Frau Sayer (DIE LINKE), Herr Stritter (AfD), Herr Conrad (PIRATEN&VOLT) sowie Herr Stufler (FREIE WÄHLER) sprechen ebenfalls zu diesem Antrag. Herr Conrad beantragt zudem Einzelabstimmung zu den beantragten Punkten des ÖDP-Antrages.

Frau Beigeordnete Eder bewertet den Antrag aus Sicht der Verwaltung. Bei der daraufhin folgenden Einzelabstimmung der Punkte zu Tagesordnungspunkt 32.1 werden alle mehrheitlich seitens des Rates abgelehnt. Gleiches gilt für den Hauptantrag zu Punkt 32.

TEIL II

A) Mit Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 33 **Rheinland-Pfalz-Tag und Landesjubiläum 18. Mai bis 22. Mai 2022**
Vorlage: 0292/2021

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig, die Bitte des Landes zur Kenntnis zu nehmen und die Verwaltung mit der Planung und Ausrichtung des RLP-Tages 2022 im Rahmen des festgelegten Budgets zu beauftragen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.02.2021.

Punkt 34 **Schlussbericht 2020 des Revisionsamtes**
Vorlage: 0299/2021

Der Rechnungsprüfungsausschuss und der Stadtrat nehmen den Schlussbericht 2020 zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 22.02.2021.

Punkt 35 **Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;**
hier: Einwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoring-
leistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 0291/2021

Der Annahme der Zuwendungen gemäß beiliegender Liste wird ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 18.02.2021.

Punkt 36 **Entgelte der Stadt Mainz für Gebäudedienstleistungen der GWM**
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung in den Haushaltsjahren 2021
und 2022
Vorlage: 0320/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 295.000 Euro im Haushaltsjahr 2021 sowie von 90.000 Euro im Haushaltsjahr 2022 bei den Entgelten für Gebäudedienstleistungen der GWM unter Vorbehalt der Genehmigung des Haushaltsplanes 2021/2022.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.02.2021.

Punkt 37 **Wirtschaftliche Beteiligungen**

Punkt 37.1 **Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Abschluss eines Vergleichs zwischen der Mainzer Stadtwerke
AG/Mainzer Wärme GmbH/Mainzer Wärme Plus GmbH und innogy
SE/E.ON Energy Solutions GmbH zur Beilegung eines Rechtsstreites
hinsichtlich der Einziehung von 45 % der Geschäftsanteile der E.ON
Energy Solutions GmbH an der Mainzer Wärme Plus GmbH durch die
Mainzer Wärme GmbH
Vorlage: 0051/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und der Stadtrat nehmen den Abschluss eines Vergleichs zwischen der Mainzer Stadtwerke AG/Mainzer Wärme GmbH/Mainzer Wärme Plus GmbH und der innogy SE/E.ON Energy Solutions GmbH zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 12.01.2021.

Punkt 37.2 **Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH**
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 0050/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig:

Dem Wirtschaftsplan der Mainzer Alten- und Wohnheime gGmbH für das Wirtschaftsjahr 2021 wird zugestimmt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.01.2021.

Punkt 37.3 **Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Wirtschaftsplan 2021
Vorlage: 0071/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt dem Wirtschaftsplan 2021 der Mainzer Stadtwerke AG ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 15.01.2021.

Punkt 37.4 **Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Beteiligungserwerb der Mainzer Stadtwerke AG i.H.v. 50 % an
der insertEFFECT GmbH
Vorlage: 0212/2021

Der Ausschuss für Finanzen und der Stadtrat nehmen zur Kenntnis, dass die ADD nach Abschluss ihrer kommunalaufsichtsbehördlichen Prüfung gem. § 92 Abs. 2 Nr. 3 GemO, den Erwerb der 50 %igen Beteiligung an der insertEFFECT GmbH durch die Mainzer Stadtwerke AG mangels Vorliegen eines öffentlichen Zwecks gem. § 85 Abs. 1 Nr. 1 nicht mitgetragen hat.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 29.01.2021.

Punkt 37.5 **Mainzer Stadtwerke AG**
hier: Auflösung der Citybahn GmbH mit Ablauf des 31.12.2020
Vorlage: 0252/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen und der Stadtrat nehmen die Auflösung der Citybahn GmbH mit Ablauf des 31.12.2020 zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 04.02.2021.

Punkt 37.6 **Beteiligungsbericht 2020**
Vorlage: 0255/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen sowie der Stadtrat nehmen den Beteiligungsbericht 2020 der Stadt Mainz zur Kenntnis.

Gegenstand der Beratung und Kenntnisnahme ist die Verwaltungsvorlage vom 05.02.2021.

Punkt 37.7 **Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH**
hier: Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 0290/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt dem Wirtschaftsplan der GVG für das Wirtschaftsjahr 2021 ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 17.02.2021.

Punkt 37.8 **Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH**
hier: Bestellung des Abschlussprüfers für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 0340/2021

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat stimmt gemäß § 89 Abs. 2 i. V. mit § 89 Abs. 6 der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz der Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft MNT Revision und Treuhand GmbH, Frankfurt am Main, als Abschlussprüfer für die Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH (GVG) zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021 ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zu.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 01.03.2021.

Punkt 38 **Errichtung der "Stiftung zur Förderung des neuen Gutenberg-**
Museums zu Mainz"
hier: Satzungsentwurf vom 05.02.2021
Vorlage: 0318/2021

Die beiliegende Satzung der „Stiftung zur Förderung des neuen Gutenberg-Museums zu Mainz“ wird einstimmig beschlossen. Nach Veröffentlichung der Satzung ist die Stiftung damit errichtet.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.02.2021.

Punkt 39 **Sechste Änderung des Zentrenkonzepts Einzelhandel**
hier: Darstellung eines Planstandortes "Am Kirchenpfad" in Mainz-
Marienborn
Vorlage: 0037/2021

Der Stadtvorstand, der Bau- und Sanierungsausschuss, der Haupt- und Personalausschuss, der Wirtschaftsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die sechste Fortschreibung des Zentrenkonzeptes Einzelhandel mit der Darstellung eines Planstandortes "Am Kirchenpfad" in Mainz-Marienborn.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 11.01.2021.

Punkt 40 **Sondernutzungsrichtlinie Altkleidercontainer**
Vorlage: 0264/2021

Der Punkt wurde vor Eintritt in die Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 41 **Antrag auf Genehmigung eines neuen Bildungsganges an der Berufsbildenden Schule II Hauswirtschaft und Sozialwesen**
(Sophie Scholl-Schule)
hier: Fachschule Sozialwesen, Fachrichtung Heilerziehungspflege
Vorlage: 0243/2021

Der Ortsbeirat Mainz-Neustadt und der Schulträgersausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, den Antrag der Berufsbildenden Schule II zu befürworten. Die Verwaltung wird beauftragt, den entsprechenden Antrag beim Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz zu stellen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 02.02.2021.

Punkt 42 **Änderung der Satzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen**
Vorlage: 0616/2020

Der Stadtrat beschließt einstimmig, nach Vorberatung der in der Vorlage aufgeführten Gremien, die Änderungen der im Entwurf beigefügten Satzung des Beirates für die Belange von Menschen mit Behinderungen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 13.10.2020.

Punkt 43 **Ausbau der Radabstellanlagen im Mainzer Stadtgebiet**
Vorlage: 2131/2020

Der Verkehrsausschuss und der Wirtschaftsausschuss nehmen den Sachstandsbericht der Verwaltung und die geplante Finanzierung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen aus Mitteln der Stellplatzablässe zur Kenntnis und empfehlen, der Stadtrat beschließt mehrheitlich den Ausbau und die geplante Finanzierung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 23.11.2020.

Punkt 44 **Umwandlung eines Teilstückes der Dietzestraße in einen verkehrsberuhigten Bereich**
Vorlage: 0022/2021

Der Ortsbeirat Mainz-Mombach nimmt den Sachstand zur Kenntnis und der Verkehrsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, das Einvernehmen zur Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches für ein Teilstück der „Dietzestraße“, im Bereich ab „Bernhard-Winter-Straße“ bis zur Einmündung „Hauptstraße“, zu geben.

Der Stadtrat erteilt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen das Einvernehmen gemäß § 45 Abs. 1b S. 2 StVO zur Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches, für ein Teilstück der „Dietzestraße“, im Bereich ab „Bernhard-Winter-Straße“ bis zur Einmündung „Hauptstraße“.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 03.02.2021.

Punkt 45 **Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 412.600 Euro für die Maßnahme „Verkehrssicherheit Kirchstraße“**
Vorlage: 0251/2021

Der Ortsbeirat Gonsenheim und der Verkehrsausschuss nehmen den aktuellen Sachstand zur Umgestaltung der Kirchstraße zur Kenntnis. Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig die überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe 412.600 Euro für die Maßnahme „Verkehrssicherheit Kirchstraße“.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 04.02.2021.

Punkt 46 **Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes für die Landeshauptstadt Mainz vom 15.07.2015**
Vorlage: 0260/2021

Der Werkausschuss empfiehlt, der Stadtrat beschließt einstimmig, die Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes der Landeshauptstadt Mainz in der Fassung des Entwurfes vom 03.11.2020.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.02.2021.

- Punkt 47** **Bebauungsplanentwurf "An der Quellwiese (M 105)"**
hier:
- Durchführung des Bauleitplanverfahrens im beschleunigten
Verfahren gem. § 13 a BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem.
§ 3 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0254/2021

Der Stadtvorstand und der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen zum o. g. Bebauungsplanverfahren

1. das Bauleitplanverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchzuführen,
2. die Vorlage in Planstufe I,
3. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Aushangverfahren.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 05.02.2021.

- Punkt 48** **Veränderungssperre "M 105-VS"/I**
Erste Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre für den
Bereich des Bebauungsplanentwurfs "An der Quellwiese (M 105)",
Satzung "M 105-VS/I"
hier: Beschluss gemäß § 17 BauGB i. V. mit den §§ 14 und 16 BauGB
Vorlage: 0047/2021

Der Stadtvorstand, der Ortsbeirat Mainz-Mombach, der Bau- und Sanierungsausschuss empfehlen, der Stadtrat beschließt ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen in Kenntnis der Vorlage gemäß § 17 BauGB in Verbindung mit den §§ 14 und 16 BauGB die Satzung "M 105-VS/I" über die erste Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre "M 105-VS" um ein Jahr.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 12.01.2021.

B) Ohne Stimmrecht des Vorsitzenden

Punkt 49 Besetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien

Punkt 49.1 Besetzung von Gremien Vorlage: 0002/2021

Der Stadtrat wählt bzw. entsendet ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen die nachfolgenden Personen in die jeweiligen Gremien:

1. Bau- und Sanierungsausschuss

(10 25 07/175)

Auf Vorschlag der AfD-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Herrn Fräßle

Frank Grabert

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Herrn Neger

StRM Karsten Lange

in das o. g. Gremium gewählt.

2. Mainzer Seniorenbeirat

(10 25 07/137)

Auf Vorschlag des VdK wird als Nachfolgerin von Frau Schmelzer-Weil

Anni Klauer

in das o. g. Gremium gewählt.

3. Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen

(10 25 07/27)

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von StRM Karsten Lange

StRM Dr. Peter Tress

in das o. g. Gremium gewählt.

4. Werkausschuss GWM

(10 25 07/156)

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Herrn Neger

StRM Karsten Lange

in das o. g. Gremium gewählt.

Auf Vorschlag der Stadtratsfraktion DIE LINKE wird als Nachfolger von Herrn Aubel

David Aßfalg

in das o. g. Gremium gewählt.

5. Regionalvertretung der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe

(10 25 07/75)

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion werden als Nachfolgerinnen von Herrn Neger und StRM Thomas Gerster

**StRM Anette Odenweller und
StRM Ursula Groden-Kranich, MdB**

in das o. g. Gremium gewählt.

6. Umlegungsausschuss

(10 25 07/108)

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Herrn Neger

StRM Dr. Peter Tress

in das o. g. Gremium gewählt.

7. Beirat zur Rathaussanierung

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion werden als Nachfolger von Herrn Neger und StRM Gerd Schreiner, MdL (Stellvertretung)

**StRM Gerd Schreiner, MdL (Mitglied) und
StRM Thomas Gerster (Stellvertretung)**

in das o. g. Gremium gewählt.

8. Ausschuss für Frauenfragen

(10 25 07/55)

Auf Vorschlag des "Wendepunkt" wird

Ute Thorwarth

in das o. g. Gremium gewählt.

9. Aufsichtsrat GVG

(10 25 07/104)

Auf Vorschlag der CDU-Stadtratsfraktion wird als Nachfolger von Herrn Neger

StRM Dr. Peter Tress

in das o. g. Gremium gewählt.

10. Schulträgerausschuss

(10 25 07/85)

Auf Vorschlag der Elternvertretung der Grundschulen wird als Nachfolgerin von Frau Andriessens wird

Anna Eckelt

in das o. g. Gremium gewählt.

Herr Oberbürgermeister Ebling ergänzt die Vorlage mündlich um den Vorschlag der ÖDP-Fraktion, Frau Dagmar Wolf-Rammensee als Nachfolgerin von Herrn Sascha Stegner in den Psychiatriebeirat zu wählen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 24.03.2021.

Punkt 50 **Einwohnerfragestunde [ca. 18.00 Uhr]**

Herr Oberbürgermeister Ebling beantwortet Fragen zur Prüfzertifizierung der bei der Stadtverwaltung Mainz verwendeten Masken sowie zum Infektionsgeschehen einzelner Stadtteile.

Punkt 51 **Anregungen der Ortsbeiräte [ca. 18.30 Uhr]**

Hierzu sind keine Vorlagen zu verzeichnen.

Ende der Sitzung: 18:55 Uhr

gez.

Michael Ebling
Vorsitz

gez.

Natalie Bauernschmitt
Schriftführung